

INFORMATIK & GESELLSCHAFT

DIDAKTISCHER RAHMEN

Informatik in Bildung und Gesellschaft

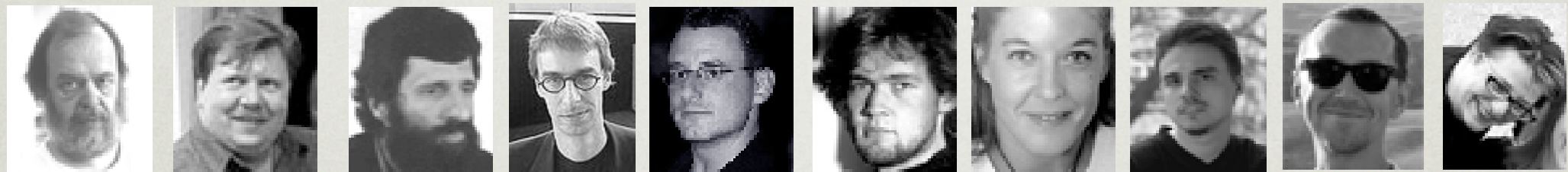
<http://waste.informatik.hu-berlin.de>

Sommersemester 2005

Dr. Jochen Koubek

Informatik in Bildung & Gesellschaft

Forschung und Lehre



<http://waste.informatik.hu-berlin.de/>



FORSCHUNG

Digitale Medien

Geschichte der Informatik

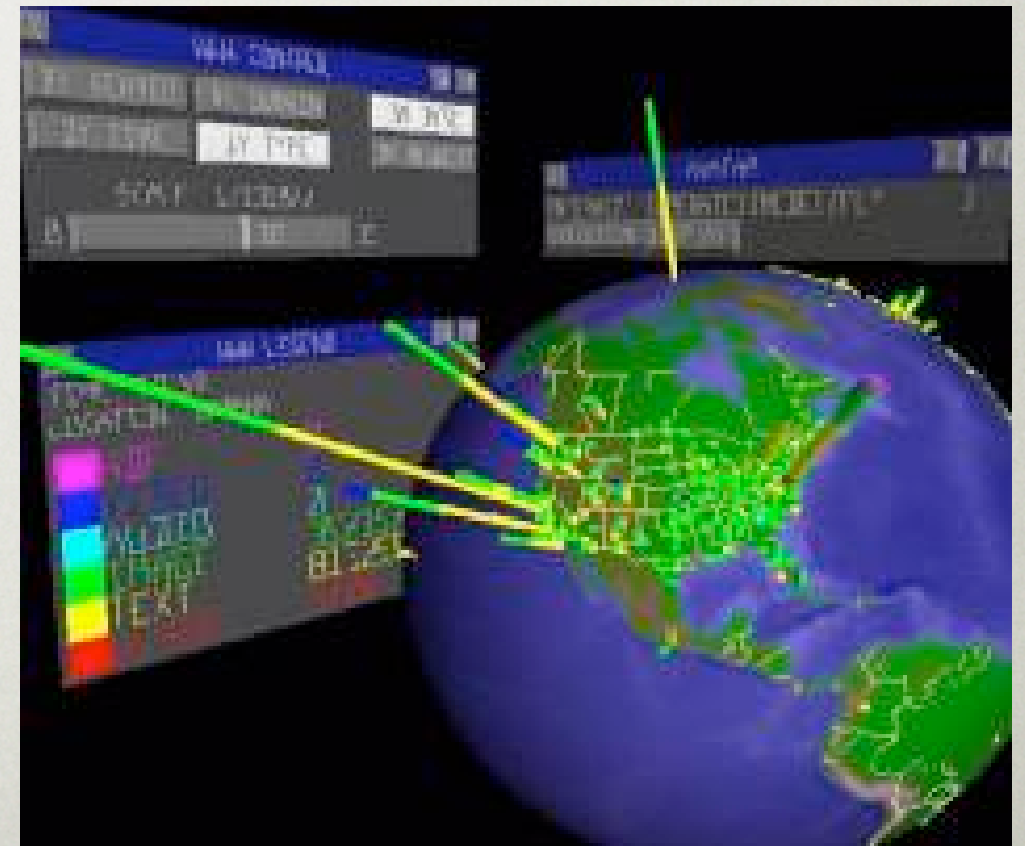
Privatheit

Geistiges Eigentum

Informatik und Schule

Sicherheit

Bildverarbeitung



ZIELE

Ziel der Veranstaltung ist, dass Sie

die wichtigsten **Akteure** kennen lernen, die den Aufbau der Informationsgesellschaft mit gestalten, ihre Geschichte, ihre Ziele, ihre Beziehung untereinander sowie den rechtlichen und normativen Rahmen, in dem sie handeln.

Das Ergebnis ist **Orientierungswissen** zu ausgewählten Themen aus dem Bereich *Informatik und Gesellschaft* erwerben.

Dies stärkt die **Dialogkompetenz** zu Nachbardisziplinen, die von informatischen Systemen betroffen sind, ohne sie aktiv zu entwickeln.

Die Zielerreichung des ersten Ziels wird in einem Testat am Ende des Semesters überprüft.

INHALTE

Die Gliederung wird zu Beginn der 2. Vorlesung erläutert.

1. Industriegesellschaft
2. Informationsgesellschaft
3. Geschichte der Rechentechnik
4. Digitale Medien
5. Netze
6. Informatik als Wissenschaft und Profession
7. Digitale Ökonomie
8. Eigentum
9. Allgemeingut
10. Privatheit
11. Digitale Kultur
12. Verletzbarkeit der Informationsgesellschaft
13. Ökologie

METHODEN

Aufgrund der Stoffmenge werden die Inhalte in Form einer Vorlesung präsentiert.

Neben Ihren eigenen Unterlagen steht Ihnen eine kollaborative Website (WIKI) für Ihre aktive Auseinandersetzung mit den Inhalten zur Verfügung.

MEDIEN

Damit Sie während der Vorlesung mitdenken können ohne mitschreiben zu müssen, werden Ihnen folgende Medien zur Verfügung gestellt:

Folien im PDF-Format. Die Folien sind aus urheberrechtlichen Gründen mit einem Passwort geschützt. Dies wird in der Vorlesung bekannt gegeben.

Audiomitschnitte im MP3-Format

Die Medien werden zeitnah eingestellt unter

<http://waste.informatik.hu-berlin.de/lehre/iundg05>

LEISTUNGSNACHWEISE

Um einen unbenoteten Leistungsnachweis zu erhalten müssen

Diplomstudierende ein Testat bestehen

Die Testatfragen werden sich auf die Akteure der Informationsgesellschaft beziehen.

WIKI-Einträge werden den Testatpunkten gutgeschrieben
(Details siehe dort)

Lehramtstudierende *zusätzlich* einen Unterrichtsentwurf zu einem Thema mit I&G-Bezug erstellen.

Benotete Leistungsnachweise müssen individuell vereinbart werden.

I&G - WIKI

Die kollaborative Website (WIKI) finden Sie unter

<http://safari.informatik.hu-berlin.de/iundg>

login: iundg

p/w: iundg

Der Zugang ist nicht sehr sicher, schützt aber vor neugierigen Suchmaschinen.

Alle weiteren Regeln finden Sie dort.